



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Franz Bergmüller AfD**
vom 05.01.2025

Eine erweiterte Bilanz für Silvester 2024/2025

Was in Medien erneut als „Silvesterkrawalle“ bezeichnet wird, sind an einigen Orten – wieder einmal – bereits bürgerkriegsähnliche Zustände. Videosequenzen zeigen, wie Silvesterraketen dazu genutzt werden, Balkone und offene Fenster von normalen Bürgern zu beschießen und Rettungskräfte und Polizisten gezielt anzugreifen. Die Printpresse ergänzt: „München – Die Silvesternacht 2024 war für die Münchner Polizei erneut eine arbeitsreiche Zeit. Zwischen Dienstag, dem 31. Dezember 2024, 18 Uhr, und Mittwoch, dem 1. Januar 2025, 7 Uhr, fuhren die Einsatzkräfte der Polizei zu über 710 Einsätzen. Die Einsätze umfassten unter anderem 46 Ruhestörungen, 65 Körperverletzungsdelikte, 110 Einsätze wegen Pyrotechnik und über 70 Einsätze im Zusammenhang mit Bränden. ... Eine große Gruppe von etwa 300 Personen versammelte sich um 00.20 Uhr bei der Wittelsbacher Brücke. ‚Vereinzelt traten Personen aus der Gruppe verummumt auf. Das initiative Vorgehen der Gruppe ist nach derzeitigem Kenntnisstand Personen aus dem linken Spektrum zuzuordnen‘, so die Polizei.“ (vgl. [archive.is](https://archive.is/6B99x)¹). Doch spektakuläre Fälle machen auch dieses Jahr wieder Schlagzeilen, wie z. B.: „München ... Unter den Anwesenden hätte sich eine Gruppe Vermummter befunden, die für die Ausschreitungen gegen die Einsatzkräfte verantwortlich gemacht werde ... Zeugen hatten die Polizei informiert, dass in München-Pasing mehrere Personen eine Israel-Flagge verbrennen würden. Als die alarmierten Streifen eintrafen, seien sie sofort aus einer Gruppe von bis zu zehn, größtenteils verummumten Personen heraus mit Feuerwerkskörpern beschossen und Flaschen beworfen worden, so die Polizei ... Die angezündete Israel-Flagge war vollständig verbrannt, die Polizei stellte aber eine zweite Israel-Flagge sicher, auf der ein Benzinkanister abgestellt war. Zu Festnahmen kam es nicht, aber zu zahlreichen Anzeigen. Das Kommissariat 45 (Staatsschutzdelikte) übernimmt die weiteren Ermittlungen und sucht noch Zeugen ... Am Gebäude des ‚Theaters am Sozialamt‘ – kurz TamS – im Münchner Stadtteil Schwabing wurden in der Silvesternacht die Scheiben mehrerer Fenster eingeworfen. Wie die Theaterleitung mitteilte, liege der Verdacht nahe, dass es sich um einen antisemitischen Anschlag handelt.“ (vgl. [archive.is](https://archive.is/5pfR7)²).

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Körperverletzungsdelikte in der Silvesternacht 5

1 <https://archive.is/6B99x>

2 <https://archive.is/5pfR7>

1.1	Wie viele Körperverletzungsdelikte hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte für den Qualifikationstatbestand „gefährliche Körperverletzung“ und für Polizisten und Rettungskräfte jeweils gesondert offenlegen und die Anzahl derer, die als „silvestertypisch“ gelten)?	5
1.2	Wie viele der bei den in Frage 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?	5
1.3	Wie viele der bei den in Frage 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	6
2.	Landfriedensbruch in der Silvesternacht	6
2.1	Wie viele Delikte „Landfriedensbruch“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert?	6
2.2	Wie viele der bei den in Frage 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?	6
2.3	Wie viele der bei den in Frage 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	6
3.	Verstoß gegen Waffengesetze in der Silvesternacht	6
3.1	Wie viele Delikte „Verstoß gegen Waffengesetze“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte für den Tatbestand „Führen von Waffen“ und für Schreckschusswaffen nach dem Vorbild der Frage 3.3 aus Drs. 18/13812 jeweils gesondert offenlegen und bitte offenlegen, wenn Aufgriffe von silvestertypischen Feuerwerken in neu eingerichteten „Böllerverbotzonen“ o. Ä. hierunter subsumiert werden)?	6
3.2	Wie viele der bei den in Frage 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer auch für jede der in der Klammer ausgeführten Fallgruppen getrennt aufschlüsseln)?	7
3.3	Wie viele der bei den in Frage 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	7

4.	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion in der Silvesternacht	7
4.1	Wie viele Delikte „Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte auf den Einsatz von „Molotowcocktails“ gesondert eingehen und solche Einsätze, die als Angriff auf Polizisten bzw. Rettungskräfte gewertet werden, gesondert offenlegen)?	7
4.2	Wie viele der bei den in Frage 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?	7
4.3	Wie viele der bei den in Frage 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	7
5.	Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Rettungskräfte in der Silvesternacht	8
5.1	Wie viele Delikte „Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Rettungskräfte“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte hierbei – falls nicht deckungsgleich – die Anzahl der Behinderungen der Vollstreckungsbeamten und Rettungskräfte nach dem Vorbild aus Drs. 18/13813 offenlegen und auch die Anzahl der hierbei Verletzten offenlegen)?	8
5.2	Wie viele der bei den in Frage 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer auch für jede in der Klammer aufgeführte Fallgruppe getrennt aufschlüsseln)?	8
5.3	Wie viele der bei den in Fragen 5.1 und 5.2 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	8
6.	Sachbeschädigungen in der Silvesternacht	8
6.1	Wie viele Delikte „Sachbeschädigung“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert?	8
6.2	Wie viele der bei den in Frage 6.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?	8

6.3	Wie viele der bei den in Frage 6.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?	9
7.	Geografische Verteilung von Delikten in der Silvesternacht	9
7.1	Wie viele Delikte wurden mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, und im Zusammenhang mit den Silvesterfeierlichkeiten bayernweit zur Anzeige gebracht (bitte aufgeschlüsselt offenlegen nach Polizeibezirken und soweit möglich nach kleineren polizeilichen Gliederungen oder nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten nach dem Vorbild aus Drs. 18/13812 ausdifferenzieren)?	9
7.2	Um welche Tatbestände handelt es sich bei den in Frage 7.1 abgefragten Delikten (bitte aufgeschlüsselt offenlegen nach Regierungsbezirken sowie Landkreisen bzw. kreisfreien Städten nach dem Vorbild aus Drs. 18/13812 ausdifferenzieren)?	9
7.3	Wo hat die Polizei im abgefragten Zeitraum in Bayern Delikte festgestellt, die im Kontext von „Neujahrsfeiern“ festgestellt wurden, die aber keinen Zusammenhang mit „traditionellen Riten zu Feierlichkeiten zum Jahreswechsel“ haben (bitte Art und Ort der Delikte – z. B. sexuelle Übergriffe etc. – offenlegen)?	9
8.	Konsequentes Durchgreifen	10
8.1	Wie setzten sich bei den Silvesterrandalen in München, z. B. an der Wittelsbacher Brücke bzw. in Pasing, die Personen und Einsatzkräfte der Polizei nicht nur zahlenmäßig zusammen (bitte die vorhandenen Einschätzungen zu den jeweils eingesetzten Beamten und den ihnen gegenüberstehenden Personen sowie die Kenntnisse über männlich/weiblich, Alter, Herkunft, religiöse Motivation, Organisationsgrad beim Auftreten, Nutzung städtischer und/oder staatlicher Liegenschaften, eingesetzte Einheiten der Polizei, eingesetzte BeSi-Teams etc. offenlegen)?	10
8.2	Welche Staatsangehörigkeiten hatte jede der in Frage 8.1 abgefragten Personen, deren Identität festgestellt wurde (bitte mithilfe der drei Gruppen a) ausschließlich deutsch; b) deutsch und eine weitere Staatsangehörigkeit, c) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeiten offenlegen)?	11
8.3	Welche der festgestellten Delikte oder Verhaltensweisen – z. B. das Verbrennen von Fahnen, Skandieren von Slogans etc. – wurden als antisemitisch und/oder gegen Israel gerichtet gewertet/wahrgenommen (bitte jedes dieser Delikte etc. und alle Kategorien von deren aktueller statistischer Erfassung – also z. B. antisemitisch, „rechte Straftat“ etc. – offenlegen)?	11
	Hinweise des Landtagsamts	12

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 05.02.2025

Vorbemerkung:

Die Beantwortung von Fragen zu statistischen Daten im Zusammenhang mit Kriminalität erfolgt grundsätzlich auf Basis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Diese enthält die der (Bayerischen) Polizei bekannt gewordenen Straftaten. Bei der PKS handelt es sich jedoch um eine Jahresstatistik. Angaben sind nach Abschluss qualitätssichernder Maßnahmen jeweils zu ganzen Berichtsjahren möglich. Eine Beantwortung der vorliegenden Schriftlichen Anfrage auf Basis der PKS ist somit nicht möglich.

Auch im Zusammenhang mit dem erfahrungsgemäß gesteigerten politischen und öffentlichen Interesse wurden jedoch relevante Geschehnisse in den Polizeipräsidien im „Sonderlagebericht Silvester 2024“ zusammengefasst.

Der Lagebericht umfasst Ereignisse im Zeitraum vom 31.12.2024, 18.00 Uhr, bis einschließlich 01.01.2025, 07.00 Uhr. Der Stand der Daten entspricht dem Ende des Berichtszeitraums. Eine Fortschreibung erfolgte nicht. Die Meldung von Ereignissen erfolgte unabhängig von einem direkten Bezug zu Feierlichkeiten anlässlich des Jahreswechsels.

Dieser Lagebericht ist wesentliche Grundlage für die nachfolgenden Antworten. Eine detaillierte Beantwortung aller einzelnen Fragestellungen wäre nur durch umfangreiche manuelle (Einzel-)Auswertung von Akten und Datenbeständen bei dem entsprechenden Präsidium der Bayerischen Landespolizei und dem Landeskriminalamt möglich. Dies würde jedoch zu einem erheblichen zeitlichen und personellen Aufwand führen. Auch unter besonderer Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 Bayerische Verfassung (BV) ergebenden parlamentarischen Fragerechts der Abgeordneten des Landtags kann eine Auswertung von Einzelakten und Ähnlichem nicht erfolgen.

1. Körperverletzungsdelikte in der Silvesternacht

1.1 Wie viele Körperverletzungsdelikte hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte für den Qualifikationstatbestand „gefährliche Körperverletzung“ und für Polizisten und Rettungskräfte jeweils gesondert offenlegen und die Anzahl derer, die als „silvestertypisch“ gelten)?

Für den in der Vorbemerkung benannten Zeitraum wurden durch die Polizeipräsidien insgesamt 271 Körperverletzungsdelikte gemeldet. Eine weitere Differenzierung etwaiger Qualifizierungen erfolgte im Sonderlagebericht nicht.

1.2 Wie viele der bei den in Frage 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

- 1.3 Wie viele der bei den in Frage 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?**

Die Fragen 1.2 und 1.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der vorliegende Sonderlagebericht umfasst keine Angaben zu ermittelten Tatverdächtigen.

2. Landfriedensbruch in der Silvesternacht

- 2.1 Wie viele Delikte „Landfriedensbruch“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert?**
- 2.2 Wie viele der bei den in Frage 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?**
- 2.3 Wie viele der bei den in Frage 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?**

Die Fragen 2.1 bis 2.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Tatbestand des Landfriedensbruchs war nicht von den meldepflichtigen Delikten für die Erstellung des Lagebildes erfasst.

3. Verstoß gegen Waffengesetze in der Silvesternacht

- 3.1 Wie viele Delikte „Verstoß gegen Waffengesetze“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte für den Tatbestand „Führen von Waffen“ und für Schreckschusswaffen nach dem Vorbild der Frage 3.3 aus Drs. 18/13812 jeweils gesondert offenlegen und bitte offenlegen, wenn Aufgriffe von silvestertypischen Feuerwerken in neu eingerichteten „Böllerverbotzonen“ o.Ä. hierunter subsumiert werden)?**

Verstöße gegen das Waffengesetz waren mit Ausnahme von Verstößen gegen Waffen-/Messerverbotzonen nicht von den meldepflichtigen Delikten umfasst.

Insgesamt wurden fünf Verstöße gegen Waffen-/Messerverbotzonen gemeldet.

- 3.2 Wie viele der bei den in Frage 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer auch für jede der in der Klammer ausgeführten Fallgruppen getrennt aufschlüsseln)?**
- 3.3 Wie viele der bei den in Frage 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?**

Die Fragen 3.2 und 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 1.2 und 1.3 verwiesen.

- 4. Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion in der Silvesternacht**
- 4.1 Wie viele Delikte „Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte auf den Einsatz von „Molotowcocktails“ gesondert eingehen und solche Einsätze, die als Angriff auf Polizisten bzw. Rettungskräfte gewertet werden, gesondert offenlegen)?**
- 4.2 Wie viele der bei den in Frage 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?**
- 4.3 Wie viele der bei den in Frage 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?**

Die Fragen 4.1 bis 4.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Tatbestand des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion war nicht von den meldepflichtigen Delikten für die Erstellung des Lagebildes erfasst.

5. Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Rettungskräfte in der Silvesternacht

5.1 Wie viele Delikte „Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Rettungskräfte“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert (bitte hierbei – falls nicht deckungsgleich – die Anzahl der Behinderungen der Vollstreckungsbeamten und Rettungskräfte nach dem Vorbild aus Drs. 18/13813 offenlegen und auch die Anzahl der hierbei Verletzten offenlegen)?

Der Lagebericht umfasst Angriffe auf Einsatzkräfte. Insgesamt wurden bei 29 Angriffen 20 polizeiliche Einsatzkräfte leicht verletzt. Bei zwei Angriffen gegen nichtpolizeiliche Einsatzkräfte (Rettungsdienst, Feuerwehr etc.) wurde eine Einsatzkraft leicht verletzt.

5.2 Wie viele der bei den in Frage 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer auch für jede in der Klammer aufgeführte Fallgruppe getrennt aufschlüsseln)?

5.3 Wie viele der bei den in Fragen 5.1 und 5.2 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?

Die Fragen 5.2 und 5.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 1.2 und 1.3 verwiesen.

6. Sachbeschädigungen in der Silvesternacht

6.1 Wie viele Delikte „Sachbeschädigung“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, registriert?

Insgesamt wurden 201 Sachbeschädigungen gemeldet.

6.2 Wie viele der bei den in Frage 6.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

- 6.3 Wie viele der bei den in Frage 6.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten neben der deutschen Staatsbürgerschaft mindestens noch eine weitere Staatsbürgerschaft oder keine deutsche, aber mindestens eine weitere Staatsbürgerschaft (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln und bei den Beschuldigten die drei häufigsten Staatsbürgerschaften offenlegen)?**

Die Fragen 6.2 und 6.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 1.2 und 1.3 verwiesen.

7. Geografische Verteilung von Delikten in der Silvesternacht

- 7.1 Wie viele Delikte wurden mit Tatzeit zwischen 31.12.2024, 18.00 Uhr, und 01.01.2025, 06.00 Uhr, und im Zusammenhang mit den Silvesterfeierlichkeiten bayernweit zur Anzeige gebracht (bitte aufgeschlüsselt offenlegen nach Polizeibezirken und soweit möglich nach kleineren polizeilichen Gliederungen oder nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten nach dem Vorbild aus Drs. 18/13812 ausdifferenzieren)?**

Für Bayern wurden insgesamt 484 Straftaten gemeldet.

- 7.2 Um welche Tatbestände handelt es sich bei den in Frage 7.1 abgefragten Delikten (bitte aufgeschlüsselt offenlegen nach Regierungsbezirken sowie Landkreisen bzw. kreisfreien Städten nach dem Vorbild aus Drs. 18/13812 ausdifferenzieren)?**
- 7.3 Wo hat die Polizei im abgefragten Zeitraum in Bayern Delikte festgestellt, die im Kontext von „Neujahrsfeiern“ festgestellt wurden, die aber keinen Zusammenhang mit „traditionellen Riten zu Feierlichkeiten zum Jahreswechsel“ haben (bitte Art und Ort der Delikte – z. B. sexuelle Übergriffe etc. – offenlegen)?**

Die Fragen 7.2 und 7.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Zulieferungen zur Erstellung des Lageberichtes erfolgten je Polizeipräsidium. Eine Differenzierung nach Regierungsbezirken ist damit nicht möglich. Von der Meldepflicht umfasst waren Tötungs-, (bestimmte) Sexual- und Körperverletzungsdelikte sowie Sachbeschädigungen.

Polizeipräsidium (PP)	Tötungsdelikte	Sexualdelikte	Körperverletzungsdelikte	Sachbeschädigung	Summe
PP Oberbayern Nord	0	2	23	27	52
PP Oberbayern Nord	0	3	18	20	41
PP München	0	0	65	11	76
PP Niederbayern	0	0	24	22	46
PP Oberpfalz	1	3	20	16	40
PP Oberfranken	0	0	15	10	25

Polizeipräsidium (PP)	Tötungsdelikte	Sexualdelikte	Körperverletzungsdelikte	Sachbeschädigung	Summe
PP Mittelfranken	0	1	41	46	88
PP Unterfranken	0	2	24	22	48
PP Schwaben Nord	0	0	29	8	37
PP Schwaben Süd/West	0	0	12	19	31
Summe	1	11	271	201	484

(alle Straftaten einschließlich Versuch)

8. Konsequentes Durchgreifen

8.1 Wie setzten sich bei den Silvesterrandalen in München, z. B. an der Wittelsbacher Brücke bzw. in Pasing, die Personen und Einsatzkräfte der Polizei nicht nur zahlenmäßig zusammen (bitte die vorhandenen Einschätzungen zu den jeweils eingesetzten Beamten und den ihnen gegenüberstehenden Personen sowie die Kenntnisse über männlich/weiblich, Alter, Herkunft, religiöse Motivation, Organisationsgrad beim Auftreten, Nutzung städtischer und/oder staatlicher Liegenschaften, eingesetzte Einheiten der Polizei, eingesetzte BeSi-Teams etc. offenlegen)?

Im Bereich der Wittelsbacher Brücke befanden sich in der einsatzrelevanten Zeit etwa 300 Personen, darunter ungefähr 20 polizeilich relevante Personen. Diese waren augenscheinlich anteilsgleich männlich und weiblich. Das Alter der Personen erstreckte sich augenscheinlich über alle Altersgruppen, schwerpunktmäßig lag das Alter zwischen Anfang 20 und Ende 30. Ein besonderer Organisationsgrad der Personen konnte vor Ort nicht festgestellt werden. Über mögliche tatsächliche Abstimmungen innerhalb der auftretenden Personengruppe liegen keine Erkenntnisse vor. Es waren vonseiten des PP München 44 Beamtinnen und Beamte des polizeilichen Einzeldienstes, ein taktischer Lautsprechertrupp, zwei Diensthundeführer mit Diensthunden sowie vier Einsatzzüge eingesetzt. Unterstützt wurde das PP München von zwei weiteren Einsatzzügen der Bayerischen Bereitschaftspolizei. Es befanden sich außerdem zwei Beweissicherungsteams im Einsatz.

Im Bereich der Einsatzörtlichkeit in Pasing befanden sich in der einsatzrelevanten Zeit etwa 50 bis 60 Personen. Hierunter befanden sich etwa 20 für die Polizei relevante Personen. Diese Personen waren augenscheinlich männlich und zwischen 16 und 25 Jahren alt. Vonseiten des PP München waren 24 Beamtinnen und Beamte des polizeilichen Einzeldienstes sowie ein Einsatzzug eingesetzt.

Weitere Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen der Staatsregierungen für beide Einsatzörtlichkeiten nicht vor.

8.2 Welche Staatsangehörigkeiten hatte jede der in Frage 8.1 abgefragten Personen, deren Identität festgestellt wurde (bitte mithilfe der drei Gruppen a) ausschließlich deutsch; b) deutsch und eine weitere Staatsangehörigkeit, c) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeiten offenlegen)?

Gemäß des Sonderlageberichts hatten die festgestellten Beschuldigten im Bereich der Wittelsbacher Brücke die deutsche und der an der Einsatzörtlichkeit Pasing festgestellte Beschuldigte die türkische Staatsangehörigkeit.

8.3 Welche der festgestellten Delikte oder Verhaltensweisen – z. B. das Verbrennen von Fahnen, Skandieren von Slogans etc. – wurden als antisemitisch und/oder gegen Israel gerichtet gewertet/wahrgenommen (bitte jedes dieser Delikte etc. und alle Kategorien von deren aktueller statistischer Erfassung – also z. B. antisemitisch, „rechte Straftat“ etc. – offenlegen)?

Bezüglich der festgestellten Delikte wird auf die Antwort zur Frage 7.2 verwiesen. Eine Differenzierung, ob diese Straftaten extremistische Hintergründe hatten, erfolgt im Sonderlagebericht nicht.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.